

# **Protokoll Elternbeiratsitzung vom 11. November 2009**

Beginn: 19:00 Uhr

Ort: Musiksaal DSB

Protokollführerin: Anne Vizi

Anwesenheitsliste liegt vor

## **1. Begrüßung**

Der Vorsitzende Otto Graf begrüßt alle Elternvertreter und die Gäste.

## **2. Genehmigung der Tagesordnung**

TOP 7 (Informationen der Schülervertretung) soll vorgezogen werden. Die Tagesordnung wird in dieser Form einstimmig angenommen.

## **3. Abstimmung über das Protokoll der letzten Elternbeiratsitzung**

Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

## **7. Informationen der Schülervertretung (vorgezogen)**

Max Stadler stellt sich als einer der beiden neuen Schülersprecher vor. Er erläutert die Arbeit der SMV und die Anträge, die die Schülervertretung an den Elternbeirat gestellt haben.

## **4. Informationen Schulleitung**

- Herr Eberl bedankt sich bei den Elternvertretern für ihr Engagement. Sein Dank gilt auch den Schülersprechern. Diese werden u.a. die Schule bei der Veranstaltung zum Volkstrauertag am 15.11. vertreten.
- Der Schulalltag läuft gut, die neuen Lehrer haben sich gut integriert.
- Herr Eberl lädt alle Eltern zur Vorstellung der DVD des Projekts „Grenzen ziehen, Grenzen öffnen am 18.11. um 18:30 Uhr ein.
- Am 19.11. findet der nächste „Runde Tisch“ statt.
- Herr Eberl fordert alle Eltern zur Mitarbeit beim Pädagogischer Tag am 2. Dez. auf.
  
- Herr Eberl wird gebeten, das Reinigungspersonal auf häufigeres Wischen der Türklinken hinzuweisen.
- Die Sauberkeit auf einigen Jungentoiletten wird beanstandet.
- Zur Vorbeugung gegen den H1N1-Virus soll Desinfektionsmittel besorgt werden. So können die Schüler nach den Pausen ihre Hände in den Klassen desinfizieren.
- Im Hinblick auf das kommende Schulfest wird gebeten, die vorhandenen Biertischgarnituren abschleifen und neu lackieren zu lassen.

## **5. Informationen des Stiftungsrats**

Herr Prof. Okruch berichtet als Stiftungsratsvorsitzender über die Arbeit des Stiftungsrats. Hauptsächlich sollte diese aus Entscheidungen über das Budget, d.h. den Einnahmen durch Schulgeld, Zuschüsse von Ungarn und sonstigen Erträgen, bestehen. Sitzungen (die nächste am 7. Dezember) sind öffentlich und die Entscheidungen des Stiftungsrats werden im Glaskasten im Foyer veröffentlicht.

In den 1 ½ Jahren, in denen der derzeitige Stiftungsrat im Amt ist, musste viel Aufräumarbeit geleistet werden, u.a. wurde die Verwaltungsleitung neu geordnet. In den vergangenen Jahren seien viele Probleme nicht wahrgenommen worden. Daraus seien nun unangenehme Situationen entstanden. Viele Dinge wurden nicht hinterfragt oder angegangen, so sei z.B. seit Jahren der rechtliche Status der Schule unklar. Die Struktur der Schule wurde nicht der veränderten Situation angepasst. Zur Neubesetzung des Direktorenpostens hofft Herr Prof. Okruch auf ein transparentes Verfahren. Der Stiftungsrat habe keinen Einfluss auf die Entscheidung – auch nicht darauf, wer und wie viele Kandidaten zur Auswahl geschickt werden. Es sei geplant allen Gremien der Schule die Möglichkeit zu geben, den bzw. die Kandidaten kennenzulernen.

## **6. Informationen des Lehrerbeirats**

Die Vorsitzende des Lehrerbeirats, Frau Buchmüller, stellt sich vor. Sie vertritt die 14 entsandten Lehrkräfte sowie jeweils 18 deutsche und ungarische Ortslehrkräfte. Sie bestätigt die von Herrn Eberl erwähnte gute Stimmung an der Schule, es herrsche ein offenes Klima zwischen allen Gremien.

Frau Buchmüller bedankt sich für die Unterstützung der Schule in Hetvehely. Diese plane bei nächster Gelegenheit mit dem Blasorchester nach Budapest zu kommen. Damit die neuen Elternvertreter im Elternbeirat sich über diese Schule informieren können, wird eine Mappe zusammengestellt.

Zu den fehlenden Anträgen von Seiten der Lehrer äußert sich Frau Buchmüller, dass z.Zt. kein Bedarf bestehe, möglicherweise wegen der Auslastung während des Schuljahresbeginns. Zum nächsten Antragstermin im März seien Anträge zu außerschulischen Aktivitäten zu erwarten.

## **8. Adventsbasar 2009**

Susanne Martiniak gibt noch einige detaillierte Informationen zur Verteilung der Aufgaben bekannt. Die Klassenverteilung wird per Mail an alle Elternvertreter verschickt.

Es werden wieder Helfer zum Schmücken der Adventskränze am 26.11. gesucht.

## **9. Spendenkreis – Spendenverteilung**

Susanne Bartels stellt die Beschlussvorlage des AK Spenden vor (siehe Anlage). Herr Gombocz soll als Fachleiter für Sport zur nächsten Sitzung eingeladen werden. So können Anträge, die sich auf die Ausrüstung der Turnhalle beziehen, besser besprochen werden. Auch wird in diesem Zusammenhang der schlechte Zustand des Geräteraums der Turnhalle angesprochen.

Abstimmungsergebnisse der Anträge:

1. fällt in den Bereich der Schule. Diese wird die Kosten übernehmen.
2. Ja: 27, Enthaltung: 1
3. Die Anschaffung des Schwungtuchs wird aus dem Antrag herausgenommen, d.h. 61.000 Ft für die weiter beantragten Geräte stehen zur Abstimmung:  
Ja: 24, nein: 2, Enthaltung: 2
4. Einstimmig angenommen.
5. Einstimmig angenommen.

6. Es wird darauf hingewiesen, dass der Bücherei die kompletten Einnahmen der Bücherbasare zur Verfügung steht, wovon jedoch die Kosten für Neuanschaffungen und Zeitschriftenabonnements bestritten werden.  
Einstimmig angenommen.
7. Ja: 27, nein: 1.
8. Einstimmig angenommen.

Es wird einstimmig beschlossen, dass die im Moment noch nicht ausgeschütteten Beträge in der jetzigen Verteilung auf die nächste Bearbeitung der Spendenanträge im Frühjahr 2010 übernommen werden und nicht zurück in einen Topf kommen. D.h. nur die Einnahmen des kommenden Adventsbasars werden neu aufgeteilt.

Herr Eberl regt die Unterstützung bei der Anschaffung von Schülerexperimentierplätzen für Physik an. Da der Schule nur ein begrenztes Budget für die einzelnen Fachbereiche zur Verfügung stehe, könnte durch eine Bezuschussung von Seiten des Elternbeirats eine größere Flexibilität bei der Anschaffung erreicht werden.

#### **10. Informationen des Arbeitskreises Essen**

Erzsébet Czerman berichtet von dem Konzept, welches der Arbeitskreis ausgearbeitet hat (siehe Anlage). Dieses soll bis Mai 2010 abgeschlossen sein. Grundsätzlich wird kein Wechsel des Anbieters angestrebt, sondern eine Optimierung der Verpflegung der Schüler.

Einige Elternvertreter merken an, dass die Bearbeitung des Problems bis Mai 2010 zu lange ist. Der Vorsitzende bittet, gute Ideen zur Verbesserung der Verpflegung dem Arbeitskreis mitzuteilen bzw. dort mitzuarbeiten. Auch Lehrer sollten miteinbezogen werden.

#### **11. Verschiedenes**

##### *Buchspenden*

Für den Bücherbasar während des Adventsbasars wird um Bücherspenden gebeten. Diese können in der Bibliothek abgegeben werden.

##### *Begegnungschor*

Der Lehrer-Elternchor der Schule trifft sich jeden Dienstag zur Probe. Interessierte Eltern können sich bei Petra Gericke informieren: [petra.gericke@gmx.com](mailto:petra.gericke@gmx.com).

##### *Arbeitskreise des Schuljahrs 2009/2010*

**AK Gardony – Maria Wolfger** ([wolfgermaria@yahoo.de](mailto:wolfgermaria@yahoo.de))

**Festausschuss – Susanne Martiniak** ([mtsdmarti@yahoo.de](mailto:mtsdmarti@yahoo.de))

**AK Begegnung – Robert Prokopp** ([prokopp@t-online.hu](mailto:prokopp@t-online.hu))

**AK Spenden – Susanne Bartels** ([susannebartels@gmx.de](mailto:susannebartels@gmx.de))

**AK S-Klassen – Jakab Máj** ([pija@t-online.hu](mailto:pija@t-online.hu))

**AK Essen – Attila Gröpler** ([gropi@freemail.hu](mailto:gropi@freemail.hu))

Die Sitzung endet um 21:05 Uhr.

Budapest, 17. November 2009

Gez. Anne Vizi